

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Den Wortarten auf der Spur: Nomen, Verb und Adjektiv

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



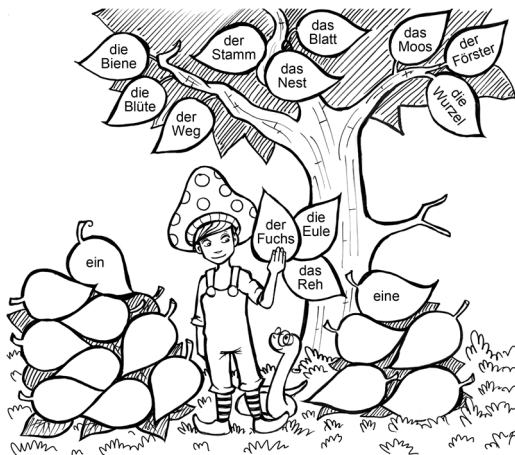
Inhalt

Erläuterungen	5
Ich bin Wichtel Flori	7
Übungen	
Übung 1 – Hier wohnt Flori	8
Übung 2 – Reime	9
Übung 3 – Unsichtbar	10
Übung 4 – Allerlei Dinge	11
Übung 5 – Wichtige Waldwörter	12
Übung 6 – Ordnung im Blätterhaufen	13
Übung 7 – Ein Puzzle	14
Übung 8 – Kleeblätter	15
Übung 9 – Hopsi	16
Übung 10 – Ein Legespiel	17
Übung 11 – Brauner Bär	18
Übung 12 – Das Herbarium	19
Übung 13 – Pantomime	20
Übung 14 – Auf dem Spielplatz	21
Übung 15 – Die Gartenmauer	22
Übung 16 – Das Schneckenhaus	23
Übung 17 – Mutter Reh und Kitz	24
Übung 18 – Der Ausflug	25
Übung 19 – Waldkunde	26
Übung 20 – Das Versteck	27
Übung 21 – Ein Aufdeckspiel	28
Übung 22 – Floris Lieblingsmarmelade	29
Übung 23 – Ein Anlegespiel	30
Übung 24 – Wer bin ich?	31
Übung 25 – Gegenteil-Tag	32
Übung 26 – Die alte Eiche	33
Übung 27 – Der listige Fuchs	34
Übung 28 – Eine Wichtelbotschaft	35
Übung 29 – Immer etwas mehr	36
Übung 30 – Spieletag	37
Übung 31 – Überall Wurzeln	38
Übung 32 – Rätselstunde	39
Übung 33 – Zottelige Zwerge	40
Übung 34 – Kalter Winter	41
Übung 35 – Schulbeginn	42
Übung 36 – Ein Wichtelrätsel	43
Übung 37 – Ein Durcheinander	44
Übung 38 – Wo ist Brille?	45

Inhalt

Lösungen

Lösung Übung 2 – Reime	46
Lösung Übung 3 – Unsichtbar	47
Lösung Übung 4 – Allerlei Dinge	48
Lösung Übung 5 – Wichtige Waldwörter	49
Lösung Übung 6 – Ordnung im Blätterhaufen	50
Lösung Übung 7 – Ein Puzzle	51
Lösung Übung 8 – Kleeblätter	52
Lösung Übung 9 – Hopsi	53
Lösung Übung 11 – Brauner Bär	54
Lösung Übung 12 – Das Herbarium	55
Lösung Übung 14 – Auf dem Spielplatz	56
Lösung Übung 15 – Die Gartenmauer	57
Lösung Übung 16 – Das Schneckenhaus	58
Lösung Übung 17 – Mutter Reh und Kitz	59
Lösung Übung 18 – Ausflug	60
Lösung Übung 20 – Das Versteck	61
Lösung Übung 22 – Floris Lieblingsmarmelade	62
Lösung Übung 24 – Wer bin ich?	63
Lösung Übung 25 – Gegenteil-Tag	64
Lösung Übung 26 – Die alte Eiche	65
Lösung Übung 27 – Der listige Fuchs	66
Lösung Übung 28 – Eine Wichtelbotschaft	67
Lösung Übung 29 – Immer etwas mehr	68
Lösung Übung 31 – Überall Wurzeln	69
Lösung Übung 33 – Zottelige Zwerge	70
Lösungsvorschlag Übung 36 – Ein Wichtelrätsel	71
Lösung Übung 37 – Ein Durcheinander	72





Den Wortarten auf der Spur. Nomen, Verb und Adjektiv

von Ruth Alef

mit Illustrationen von Carla Miller

Ihre Schülerinnen und Schüler müssen Regeln kennen und einhalten, um die deutsche Grammatik in Wort und Schrift korrekt anwenden zu können. Um dem individuellen Lernrhythmus der Kinder Rechnung zu tragen, sind Übungsmaterialien vonnöten, die flexibel einsetzbar sind. Unser Material „Den Wortarten auf der Spur“ nimmt Ihre Schülerinnen und Schüler mit auf einen Ausflug in den Wichtelwald. Dort begegnen sie neuen Freunden und lernen abwechslungsreich und spielerisch grammatische Besonderheiten – wie die Pluralbildung oder die Flexion des Verbs nach Numerus und Person – kennen. Mithilfe der Übungen beschäftigen sich die Kinder weitgehend selbstständig mit den Regeln und Besonderheiten der Verwendung der Wortarten und mit ihrem Bezug zueinander.

Thema und Ziel

Im Wald gibt es viel zu entdecken! Hier tummeln sich unbekannte Wortarten. Gemeinsam mit Wichtel Flori und seiner Freundin Brille, der Blindschleiche, entdecken die Kinder die Wortarten Nomen, Verb und Adjektiv. Die Erarbeitung und Verwendung dieser drei Wortarten ist ein zentrales Thema im Deutschunterricht. Mithilfe der Wichteltricks lassen sich die Hindernisse, z. B. Artikelverwendung, Pluralbildung, Flexion des Verbs und Steigerung des Adjektivs, leicht bewältigen.

Zielgruppe

Die Grammatik im Deutschunterricht stellt immer eine besondere Herausforderung dar. So fällt es vielen Kindern schwer, die Wortarten zu erkennen, sie zu unterscheiden und in korrekter Form anzuwenden. Unser Material für das Fach Deutsch richtet sich an Schülerinnen und Schüler der Klasse 2. Darüber hinaus eignet es sich für die therapeutische Förderung im Bereich Lese-Rechtschreib-Schwäche.

Aufbau des Materials

Das Material unterteilt sich inhaltlich in drei Schwerpunkte, die in sich abgeschlossen und unabhängig voneinander einsetzbar sind. Die Übungen 1 bis 12 sind den Nomen gewidmet. Die Schülerinnen und Schüler ordnen Nomen nach dem Artikel und erfahren dessen Bedeutung: Er ist Begleiter des Nomens und zeigt seinen Numerus an. Mit den Übungen 13 bis 24 erwerben die Kinder grundlegende Kenntnisse zur Flexion der Verben. Spielerisch erarbeiten sie die Wortfelder „gehen“, „sagen“ und „sehen“. Sie lernen anhand der Übungen



außerdem, dass Adjektive zu steigern sind und Gegenteile anzeigen. Mit den Übungen 36 bis 38 werden alle drei Wortarten behandelt. Sie eignen sich daher als Abschluss.

Die Kinder bearbeiten die Übungen und spielen Lernspiele in Einzelarbeit, Partnerarbeit oder Kleingruppenarbeit. Die Sozialform ist jeweils in den Arbeitsaufträgen angegeben.

Zu jedem Sachverhalt der drei Wortarten Nomen, Verb und Adjektiv werden Übungen mit zahlreichen methodischen Aufgabenstellungen angeboten:

- Unterstreichen
- Ergänzen/Rätseln
- Ausschneiden/Zuordnen
- Überprüfung mit dem Wörterbuch

Die Abbildung des Wichtels kündigt einen Merksatz in leicht verständlichen Worten an. Darauf folgen mehrere Übungen zur jeweiligen Regel.

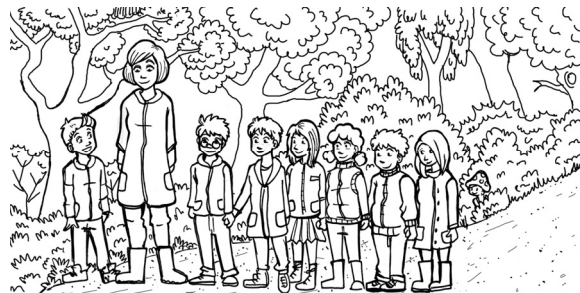


Auf den Arbeitsblättern kennzeichnet der Pilz jeweils eine Aufgabenstellung.



Zu Aufgaben, bei denen konkrete Lösungen erarbeitet werden, stehen Lösungen zur Selbstkontrolle zur Verfügung.

Die Grammatikübungen sind in den thematischen Rahmen „Wald erfahren“ eingebettet. Wichtel Flori und Blindschleiche Brille erzählen Wissenswertes über die Bewohner des Waldes und seine Pflanzenwelt.



Vorbereitungen vor dem Einsatz der Übungen

Die Übungen in diesem Material haben bewusst wenig Vorbereitungsaufwand, der über das Kopieren der Arbeitsblätter hinausgeht. Die Legespiele der Übungen 10, 21, 23, 30 und 34 können Sie auch zur mehrfachen Verwendung vorab laminieren und ausschneiden. Legen Sie evtl. ein unzerschnittenes Exemplar zur Lösungskontrolle bereit. Bei Übung 19 kopieren Sie die Klammerkarte und klappen Sie vor dem Laminieren die rechte Spalte mit der Lösung nach hinten.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Einsatz des Materials!



Ich bin Wichtel Flori



Hallo,

ich bin der Wichtel Flori und das ist meine Freundin Brille, eine Blindschleiche. Wir wohnen in einem Baumhaus im Wald. In letzter Zeit tummeln sich hier viele fremde Wortarten. Hilf uns, sie zu erkennen.



Das ist ein ganz besonderer Pilz. Neben ihm findest du Aufträge, die wir erledigen müssen, um die Wortarten aufzuspüren und zu erkennen.

Aber ich habe einige Wichteltipps, die uns dabei helfen.

Die verrate ich dir, wenn es so weit ist.

Danke, dass du uns hilfst.

Dein Flori und deine Brille

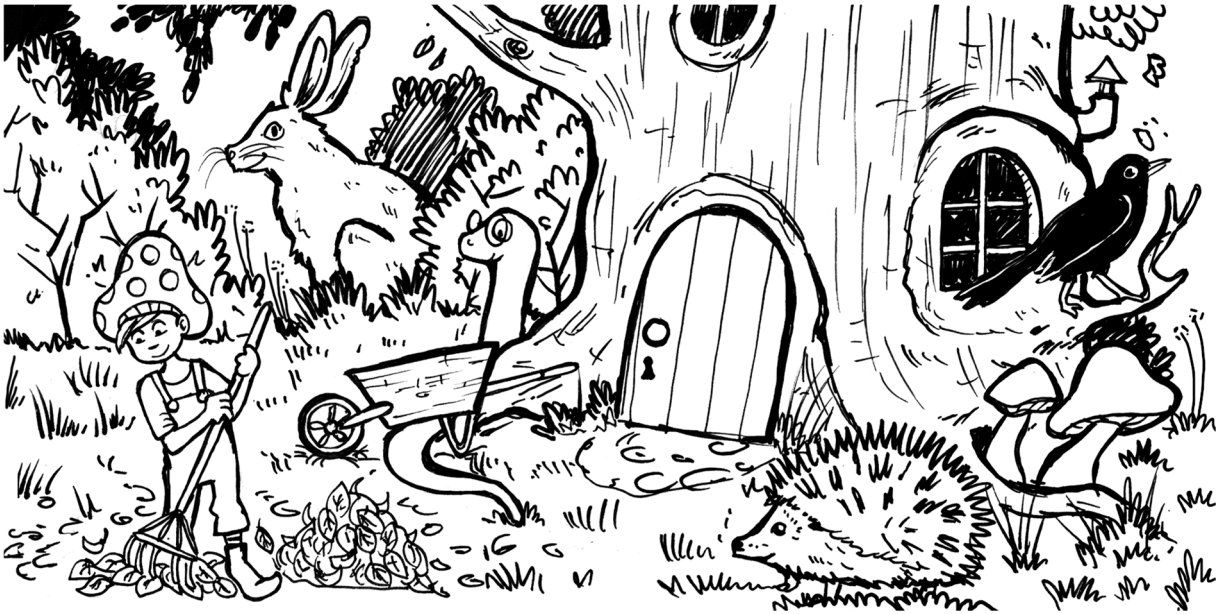


Male Flori und Brille mit bunten Farben aus.

Dann können wir uns auch schon auf die Suche nach den Wortarten machen.



Übung 1 – Hier wohnt Flori



Hier wohnt der Wichtel Flori. Arbeitet zu zweit.

Erzählt euch gegenseitig eine Geschichte zum Bild.

Was seht ihr darauf? Schreibt die Wörter auf die Linien.



Überlegt gemeinsam: Welche Tiere leben im Wald und welche Pflanzen wachsen dort? Schreibt die Wörter ins Heft.

Markiert den Anfangsbuchstaben in eurer Lieblingsfarbe.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Den Wortarten auf der Spur: Nomen, Verb und Adjektiv

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

